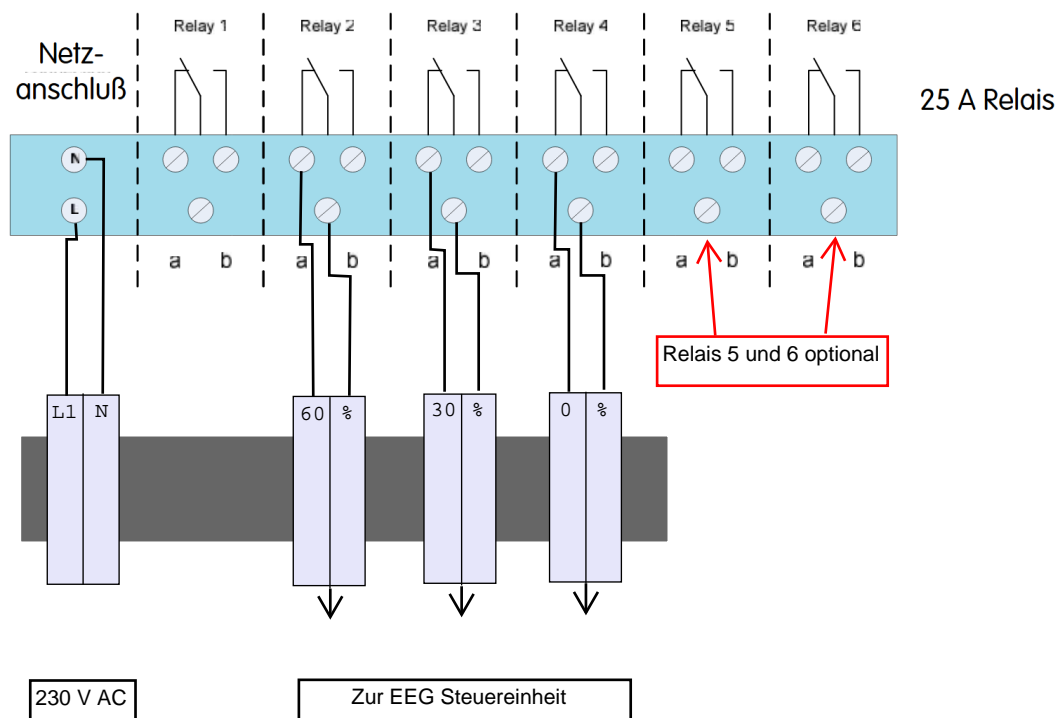


Einspeisemanagement für EEG-Anlagen § 9 EEG 2017

Installations- und Funktionsbeschreibung für Rundsteuer-Empfänger
der Stadtwerke Dingolfing GmbH.

Schaltbild Rundsteuer-Empfänger

Anschlussplan

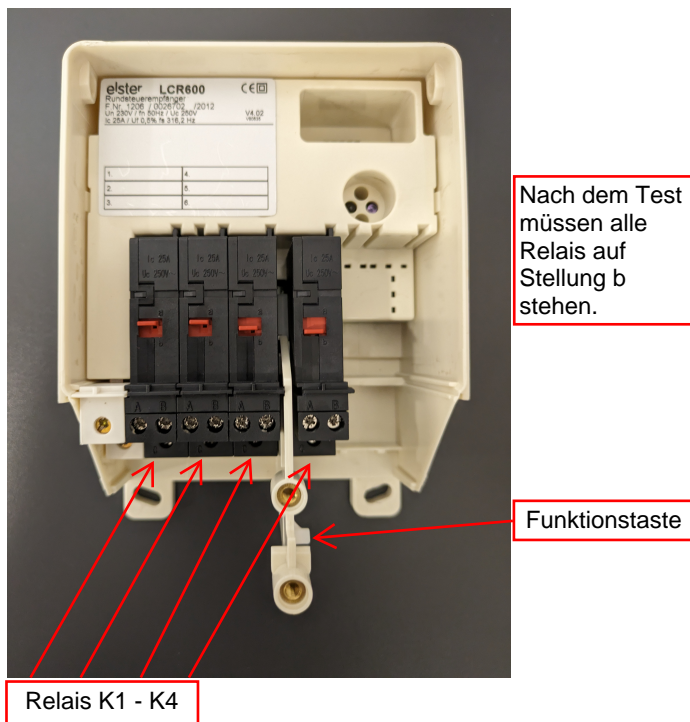


RE	Steuer-	Erklärung
Ausgang	signal	
K1	frei	frei
K2	60%	Wirkleistungseinspeisung auf 60% der vereinbarten Anschlusswirkleistung reduzieren
K3	30%	Wirkleistungseinspeisung auf 30% der vereinbarten Anschlusswirkleistung reduzieren
K4	0%	Wirkleistungseinspeisung auf 0% der vereinbarten Anschlusswirkleistung reduzieren

Funktionstest Einspeisemanagement

Die Relais des Rundsteuer-Empfängers können, durch Schalten der Relais mit der Funktionstaste geprüft werden.

Bei Betätigen der Funktionstaste (Gerät unter Spannung) schalten alle Relais je nach Ausgangsstellung von Stellung „a“ auf Stellung „b“ oder umgekehrt. Bei einer weiteren Betätigung der Funktionstaste wiederholt sich dieser Vorgang.



Schalten der Relais

Mit dem manuellen Schalten der einzelnen Relais kann die Funktion des Einspeisemanagements für EEG-Anlagen geprüft werden.

Endkontrolle

- Alle Relais müssen auf Stellung „b“ (unten) stehen! keine Reduzierung der Wirkleistungseinspeisung